

Aloys-Schreiber-Schule; Einrichtung einer Ganztagschule in der offenen Wahlform für die Primarstufe**I. Sachverhalt:**

Seit dem Schuljahr 2005/2006 ist an der Aloys-Schreiber-Schule für die Sekundarstufe I (Klassenstufen 5 bis 10) eine Ganztagschule eingerichtet (montags bis donnerstags mit einem Zeitband von 8 Stunden). Mit Beschluss des Gemeinderats vom 25.09.2013 wurde vereinbart, an der Aloys-Schreiber-Schule ab dem Schuljahr 2014/2015 eine Gemeinschaftsschule einzurichten. Diese soll an der Grundschule an drei Wochentagen (montags bis mittwochs mit einem Zeitband von 8 Stunden) und in der Sekundarstufe I an vier Wochentagen als eine für Schüler und Eltern verbindliche Ganztagschule geführt und bis zum Schuljahr 2019/2020 sukzessive aufgebaut werden.

Dies bedeutet, dass auch die Grundschüler von montags bis mittwochs verbindlich am Ganztagsbetrieb teilnehmen müssen. Für die damit verbundene außerunterrichtliche Betreuung steht dabei vor allem das Kinder- und Familienzentrum als Kooperationspartner zur Verfügung.

Zum damaligen Zeitpunkt der Antragstellung wurden Gemeinschaftsschulen nur in einer gebundenen Wahlform genehmigt. Zwischenzeitlich ist es jedoch möglich, für den Bereich der Grundschule eine „offene Wahlform“ zu beantragen, so dass die Schüler nicht mehr verpflichtend am Ganztagsbetrieb teilnehmen müssen. Dies entspricht vor allem dem Wunsch vieler Eltern.

So hat nunmehr auch die Aloys-Schreiber-Schule (GMS) den Schulträger gebeten, für den Bereich der Primarstufe eine Ganztagschule in der offenen Wahlform ab dem Schuljahr 2018/2019 einzurichten (§ 4a SchG). Der dann offene Ganztagsbetrieb soll ebenfalls im bisherigen Umfang von montags bis mittwochs in einem Zeitband von 8 Stunden fortgeführt werden.

Am inhaltlichen Schulprofil, also der Unterrichtsform der Gemeinschaftsschule sowie dem pädagogischen Konzept der Schule, wird sich dadurch nichts verändern.

Der Elternbeirat unterstützt den Wunsch der Schule; die Schulkonferenz hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, den gebundenen Ganztagsbetrieb der Grundschule in eine offene Angebotsform umzuwandeln.

Die Schulleiterin der Aloys-Schreiber-Schule, Frau Claudia Jokerst, wird in der Sitzung anwesend sein und für Fragen zur Verfügung stehen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Öffnung des Ganztagsbetriebs entstehen keine höheren Schulkosten.

III. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, für die Grundschule der Aloys-Schreiber-Schule ab dem Schuljahr 2018/2019 eine Ganztagschule in der offenen Wahlform einzurichten. Die Verwaltung wird beauftragt, den hierzu erforderlichen Antrag beim Regierungspräsidium Karlsruhe einzureichen.

| Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl | | | laut Beschluss- vorschlag | Abweichender Beschluss |
|--|------|-----------|--------------------------------------|-----------------------------------|
| Ja | Nein | Enthalten | | |